

Authentische Innenansichten eines Berufsbildes: Uniklinik RWTH Aachen startet neuen Pflege-Podcast „Schichtwechsel“

Aachen, 22.01.2024 – Die Uniklinik RWTH Aachen bringt zu Beginn des Jahres einen neuen Podcast an den Start, der ganz der Pflege gewidmet ist: In zehn Folgen werfen Pflegefachkräfte aus den unterschiedlichsten Bereichen der Uniklinik RWTH Aachen einen authentischen Blick auf die Herausforderungen und prägenden Momente in ihrem Arbeitsalltag. Ziel des Podcasts ist, die Wertschätzung für den Beruf mit persönlichen Geschichten, intensiven Erfahrungen und hilfreichen Ratschlägen zu stärken und Menschen zu inspirieren, die sich für eine Karriere in der Pflegebranche interessieren.

Dass der Pflegeberuf in der Öffentlichkeit ein zweischneidiges Image hat, ist schon lange bekannt. Die Arbeitsbedingungen von Pflegekräften sind immer wieder Gegenstand politischer Debatten, nicht zuletzt hat sich der negative Eindruck von den Zuständen in der Pflege im Zuge der COVID-19-Pandemie und durch die Streiks an den NRW-Unikliniken im Frühsommer 2022 weiter verschärft. Um künftig weiterhin Menschen für die Pflege zu begeistern, gilt es, dieser Entwicklung entgegenzusteuern und herauszustellen, warum sich eine Karriere in der Branche lohnt.

Pflege braucht Zukunft

Einen Ansatz dafür liefert der neue Podcast „Schichtwechsel“ der Uniklinik RWTH Aachen. „Pflege braucht Zukunft. Sich mit der Zukunft der Pflege zu beschäftigen, heißt, sich damit auseinanderzusetzen, was Pflege eigentlich ausmacht und welche Bedeutung sie für die Menschen hat, die sie ausüben. Wir gehen mit dem neuen Format gewissermaßen an die Anfänge zurück und ergründen, was die Motivation der Menschen war, sich für den Pflegeberuf zu entscheiden, was sie weiterhin antreibt und warum sie ihrer Profession treu bleiben. Wir lassen Menschen offen und ehrlich zu Wort kommen, die mit ihren Geschichten inspirieren und die Wertschätzung für diese so sinnstiftende Aufgabe stärken“, erklärt Kathrin Zednik, Pflegedirektorin der Uniklinik RWTH Aachen.

In insgesamt zehn Folgen können Hörerinnen und Hörer in die Bereiche Früh- und Neugeborenenstation, Neurologie, Zentrale Notaufnahme, Palliativstation, Onkologie, Psychiatrische Intensivstation, Schwangeren- und Wochenbettstation, Dermatologie, Geriatrie und Intensivstation eintauchen. Die Protagonistinnen und Protagonisten geben dabei ihre ganz eigenen Einblicke in ihre Gefühlswelt, ihren Berufsalltag und ihre Erfahrungen – nahbar, emotional und ungeschönt. Dabei gehen sie auch auf Herausforderungen und schwierige Situationen in ihrem Arbeitsalltag ein. Nicht zuletzt bietet der Podcast neben den ganz privaten Einblicken die Möglichkeit, die vielfältigen Fachrichtungen einer Uniklinik kennenzulernen. Moderiert werden die circa 30-minütigen Folgen im Wechsel von Doreen Mießen und Jana Schruff, beide Referentinnen in der Stabsstelle Unternehmenskommunikation an der Uniklinik RWTH Aachen.

„Ein Podcast, der genau zur richtigen Zeit kommt!“

Claudia Moll (MdB), Pflegebevollmächtigte der Bundesregierung hat sich ein Bild von dem Podcast gemacht und kommentiert: „Wir werden nie wieder so viele Pflegekräfte haben wie heute. Wir handeln daher jetzt – für eine attraktive, starke und eigenständ-

digere Pflege mit einem Kompetenz-Gesetz. Die Uniklinik RWTH Aachen hat sich mit dem Podcast ‚Schichtwechsel‘ aufgemacht, den spannenden Bereich der Pflege im Krankenhaus zum Thema zu machen. Einblicke in das Berufsfeld, die tiefer gehen als eine bloße Tätigkeitsbeschreibung, sind wichtig. Ein Podcast, der genau zur richtigen Zeit kommt!“

Die Folgen werden ab sofort wöchentlich unter www.ukaachen.de/podcasts und auf allen gängigen Podcast-Plattformen veröffentlicht.



Kathrin Zednik, Pflegedirektorin der Uniklinik RWTH Aachen



Claudia Moll, Pflegebevollmächtigte der Bundesregierung (© Holger Gross)

Pressekontakt:

Uniklinik RWTH Aachen
Dr. Mathias Brandstädter
Leitung Unternehmenskommunikation
Pauwelsstraße 30
52074 Aachen
Telefon: 0241 80-89893
Fax: 0241 80-3389893
mbrandstaedter@ukaachen.de

Über die Uniklinik RWTH Aachen (AöR)

Die Uniklinik RWTH Aachen verbindet als Supramaximalversorger patientenorientierte Medizin und Pflege, Lehre sowie Forschung auf internationalem Niveau. Mit 36 Fachkliniken, 33 Instituten und sechs fachübergreifenden Einheiten deckt die Uniklinik das gesamte medizinische Spektrum ab. Hervorragend qualifizierte Teams aus Ärzten, Pflegern und Wissenschaftlern setzen sich kompetent für die Gesundheit der Patienten ein. Die Bündelung von Krankenversorgung, Forschung und Lehre in einem Zentralgebäude bietet beste Voraussetzungen für einen intensiven interdisziplinären Austausch und eine enge klinische und wissenschaftliche Vernetzung.

Rund 9.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für patientenorientierte Medizin und eine Pflege nach anerkannten Qualitätsstandards. Die Uniklinik versorgt mit 1.400 Betten rund 50.000 stationäre und 200.000 ambulante Fälle im Jahr.